

Bad Reichenhall, den 16.03.2020

## **Sicherheitskonzept bei Unwetterlagen für den Jugendzeltplatz am Abtsee**

### **1. Allgemeines**

Der Kreisjugendring Berchtesgadener Land betreibt den Jugendzeltplatz am Abtsee im Rahmen des „Überlassungs- und Nutzungsvertrags vom 11.05.1992“ mit Nachträgen vom 01.03./08.05.2000 und 11.08.2017. Hier wurde zuletzt die Verpflichtung des Kreisjugendrings festgehalten, die erforderliche Vorsorge im Hinblick auf die Vermeidung und die Abwehr von Gefahren für Leben, Körper und Gesundheit von Personen zu treffen. Der Landkreis ist Sachaufwandsträger für die Liegenschaft (Gebäude, Platz, Baumbestand) und übernimmt Instandhaltung und Verkehrssicherung insbesondere des Baumbestands.

### **2. Maßnahmen durch den Kreisjugendring**

Am Jugendzeltplatz wird ein Telefonanschluss mit WLAN-Router installiert, so dass sichergestellt ist, dass Katastrophenschutz-Apps Daten empfangen und bei nicht vorhandenem Mobilfunknetz Notrufe abgesetzt werden können.

- Der KJR führt eine Notfallübersicht, aus der hervorgeht, wie viele Besucher jeweils aus dem Landkreis bzw. der näheren Umgebung sind und welche Besucher von auswärts kommen
- Die Zeltplatznutzer werden durch die Mitarbeiterin / den Mitarbeiter des Jugendzeltplatzes bei Ankunft in alle Funktionalitäten des Gebäudes und des Platzes eingewiesen
- Dabei wird besonders auf die Nutzung des Funktionsgebäudes und des Gebäudes der Wasserwacht als Schutzräume hingewiesen
- Die für Unwetter vorgesehenen Sicherungsmaßnahmen (verschließen des Vordachs) am Funktionsgebäude werden erklärt
- Den Zeltplatznutzern wird geraten, sich auf dem Smartphone eine Katastrophenschutz-App (z.B. NINA, KATWARN, BIWAPP) zu installieren und sich regelmäßig über die Herausgabe von Warnmeldungen zu informieren

### **3. Maßnahmen durch das Landratsamt**

Als Sachaufwandsträger wird das Landratsamt eine bauliche Lösung schaffen, die es ermöglicht, den Großteil der Besucher am Jugendzeltplatz direkt im Funktionsgebäude unterzubringen.

### **4. Einweisung der Zeltplatznutzer**

Die Mitarbeiterin / der Mitarbeiter am Zeltplatz wird ankommende Zeltplatznutzer bei der Einweisung am Zeltplatz auf das Sicherheitskonzept hinweisen und die enthaltenen Verfahrenshinweise und allgemeinen Anweisungen als verstanden quittieren lassen. Das zu verwendende Übergabeprotokoll für den Jugendzeltplatz Abtsee ist im Anhang.

### **5. Aufgaben und Maßnahmen durch die Zeltplatznutzer**

Grundsätzlich ist jede Lagerleiterin / jeder Lagerleiter in eigener Verantwortung für die Sicherheit seiner Jugendgruppe zuständig.

Mit dem Notfallkonzept werden die Zeltplatznutzer unterstützt, rechtzeitig notwendige Maßnahmen insbesondere bei Unwettern einzuleiten.

Jede Lagerleiterin / jeder Lagerleiter muss sich mit den Örtlichkeiten am Jugendzeltplatz vertraut machen. Dazu gehört die Kenntnis über die Nutzung und ggf. Vorbereitung der Schutzräume für Unwetter. Alle zu ergreifenden Maßnahmen sind im Übergabeprotokoll dargestellt und diese sind vom Zeltplatznutzer zu quittieren.

Bei akuten Notlagen, die sich aus Unwettern oder anderen Ereignissen ergeben oder Unfällen ist umgehend die Integrierte Leitstelle über die Telefonnummer 112 zu verständigen. Diese wird dann die zuständigen Einsatzkräfte alarmieren.

Akute Notlagen sind insbesondere langanhaltende Unwetter, die bereits ein Aufsuchen der Schutzräume notwendig gemacht haben. Ebenso, wenn durch ein Unwetter die Unterbringung in zerstörten Zelten nicht mehr möglich ist und Lebensgefahr durch Unterkühlung oder Schäden am Baumbestand für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer besteht.

## **6. Unterbringung im Falle eines Unwetters**

Im Falle eines Unwetters können 200 betroffene Personen sitzend kurzfristig und für einen überschaubaren Zeitraum im Funktionsgebäude und dem verschlossenen Vordach untergebracht werden.

Sollten nach einem Unwetter Zelte zerstört sein, dann kann bei Bedarf über folgende Telefonnummern die Hütte der Wasserwacht in der Nähe des Jugendzeltplatzes angefordert werden:

- Wasserwacht - **+49 160 92548742** oder **+49 160 94654153**

Bei normalen Problemstellungen, die trotzdem eine Hilfe der Stadt Laufen oder der Polizei erfordern, sind die folgenden Telefonnummern zu nutzen:

- Stadt Laufen - Ordnungsamt **+49 8682 8987-44** oder allgemein **+49 8682 8987-0**
- Polizeiinspektion Laufen **+49 8682 8988-0**

## **7. Fortschreibung**

Zur Sicherstellung und Verbesserung der Maßnahmen wird das Sicherheitskonzept jährlich vom Kreisjugendring überprüft und gegebenenfalls aktualisiert und verbessert.

## **8. Verteiler**

Landratsamt Berchtesgadener Land, Kreisjugendring, Stadt Laufen, Freiwillige Feuerwehr Laufen, Polizeiinspektion Laufen, BRK Wasserwacht Laufen

## Anlage:

1 - Übergabeprotokoll Jugendzeltplatz Abtsee

## Anlage 1

**Kreisjugendring Berchtesgadener Land**  
des Bayerischen Jugendrings | Körperschaft des öffentlichen Rechts

Sebastianigasse 4 | 83435 Bad Reichenhall  
Tel. 08651 61361 | Fax 08651 718844  
E-Mail: info@kjr-bgl.de | www.kreisjugendring-bgl.de

**Kreisjugendring**  
Berchtesgadener Land



Jugendzeltplatz Abtsee      Belegung Nr. \_\_\_\_\_

Jugendverband, -gruppe: \_\_\_\_\_

Ankunft am \_\_\_\_\_      Abreise am \_\_\_\_\_

### Übergabe:

Zahl der Teilnehmer: \_\_\_\_\_ Gruppenplatz: \_\_\_\_\_

Verantwortlicher Leiter: \_\_\_\_\_

HandyNr. des Leiters: \_\_\_\_\_

Gebüdeschlüssel ausgegeben an: \_\_\_\_\_

- einschließlich Küche    Leihgeräte: \_\_\_\_\_
- ohne Küche

### Einweisung zu Maßnahmen im Falle eines Unwetters:

Der verantwortliche Leiter wurde über folgende Maßnahmen im Unwetterfall informiert:

das Hinweisblatt für Unwetterlagen wurde ausgehändigt und Fragen geklärt

der Gruppenleiter wurde als Verantwortlicher für evtl. zu ergreifende Maßnahmen auf die Nutzung einer Unwetter-App z.B. NINA, KATWARN, BIWAPP hingewiesen

das Funktionsgebäude dient bei Unwettern als kurzfristige Unterbringungsmöglichkeit für alle auf dem Platz befindlichen Gruppen bis zu 200 Personen. Darüber hinaus kann bei einer größeren Gesamtbelegung die Schutzhütte der Wasserwacht genutzt werden. Anweisungen hierzu im Hinweisblatt.

in weiteren akuten Notlagen, Evakuierungen oder bei Verwüstung der Zelte: Notruf über 112

auf den Aushang der Platzordnung und der Benutzerordnung des Freizeitgeländes wurde hingewiesen

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des verantwortlichen  
Leiters der Gruppe

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Zeltplatzmitarbeiterin  
bzw. KJR-Beauftragten

Belegung Nr. \_\_\_\_\_

**Abnahme:**

Gruppe \_\_\_\_\_

**A.) Teilnehmer:**

Abreisetag: \_\_\_\_\_

Zahl der Teilnehmer \_\_\_\_\_ / Nächte \_\_\_\_\_ oder Übernachtungen \_\_\_\_\_

**B.) Rückgabe / Mängel:**

Leihmaterial vollständig und unbeschädigt zurückgegeben  ja  nein

Mängel: \_\_\_\_\_

Küche/Kücheninventar vollständig und unbeschädigt  ja  nein

Mängel: \_\_\_\_\_

**C.) Abrechnung Verbrauch (zutreffendes ankreuzen)**

- Brennholzverbrauch/Schubkarren: 8,00 € x \_\_\_\_\_ Anzahl
- Wasserleitung zum Lager 5,50 € x \_\_\_\_\_ Anzahl x \_\_\_\_\_ Tage
- Elektrokabel zum Lager 5,00 € x \_\_\_\_\_ Anzahl x \_\_\_\_\_ Tage
- Backofennutzung 10,00 € x \_\_\_\_\_ Anzahl
- Waschmaschine-, Wäschetrocknernutzung 3,00 € x \_\_\_\_\_ Anzahl
- Extra-Kühlschrank 5,00 € x \_\_\_\_\_ Tage

Schäden an der Anlage / sonstigen Einrichtungen  ja  nein

**D.) Checkliste:**

- Gelände gründlich gesäubert
- Bau- und Brennholz zurückgebracht
- Abfall beseitigt
- Toiletten, Waschräume und Duschen gereinigt
- Sonstige Räume gesäubert
- Feuer in den Feuerstellen gelöscht
- Alle Türen zum Gebäude verschlossen
- Schlüssel zurückgegeben

Nachreinigung/Nacharbeiten erforderlich  nein  ja, (Stunden)

Bei erforderlicher Nachreinigung werden der Gruppe EUR 30,00 pro Reinigungsstunde berechnet.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des verantwortlichen  
Leiters der Gruppe

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Zeltplatzmitarbeiterin  
bzw. KJR-Beauftragten